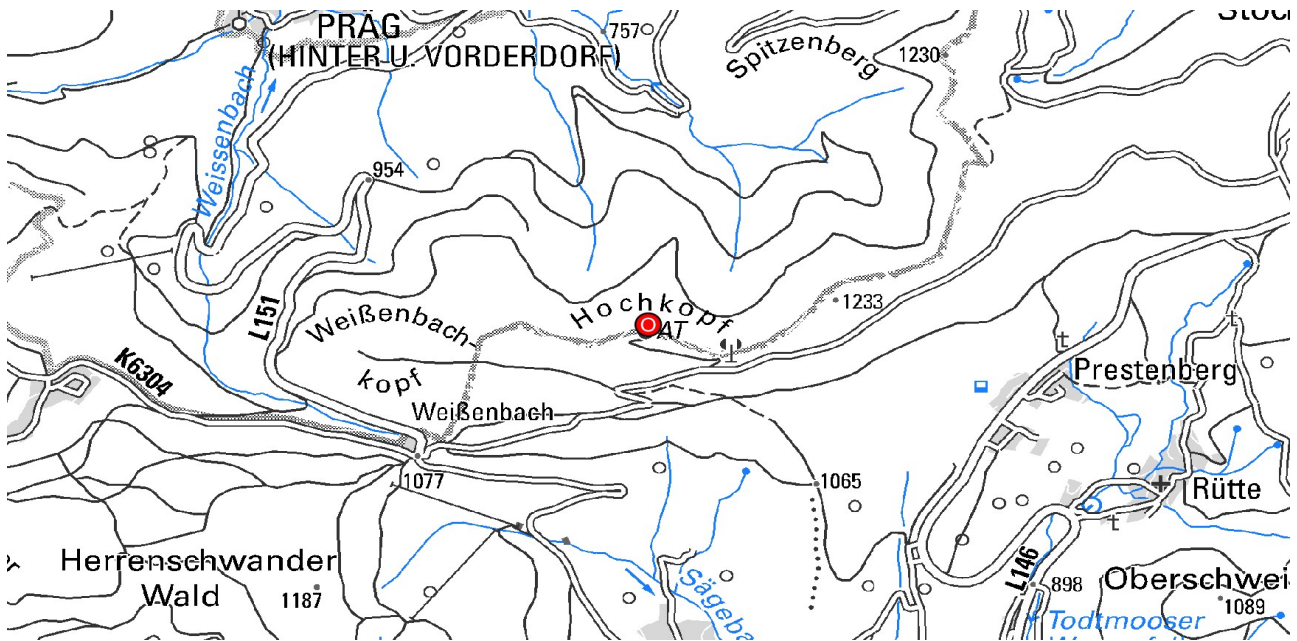


## Hochkopfturm bei Todtmoos



Blick vom Hochkopfturm nach Nordwesten in den Prager Gletscherkessel

Auf dem Hochkopf (1263 m NN) nördlich von Todtmoos befindet sich ein 1926 erbauter und 1982 wiederhergestellter Aussichtsturm, der den Gipfelbereich um weitere 14 m überragt. Er bietet eine beeindruckende Sicht in den unterhalb angrenzenden Präger Gletscherkessel und auf die umgebende Berglandschaft des Südschwarzwalds. Nach Süden geht der Blick über das tief eingeschnittene Wehratal bei Todtmoos und die bewaldeten Hotzenwald-Hochflächen hinweg bis zum Schweizer Jura. Bei klarer Sicht ist das Panorama der Schweizer Alpen zu sehen.

Der Aussichtsturm steht am Südrand der sogenannten Badenweiler-Lenzkirch-Zone, die sich quer durch den Südschwarzwald zieht. Es handelt sich um einen 2–5 km schmalen Streifen, in dem an einer alten Plattengrenze schwach umgewandelte Sedimentgesteine und Vulkanite

aus dem Erdaltertum vorkommen. Der Hochkopf ist aus Gesteinen der Schleifenbach-Schiefer-Formation aufgebaut.

### Externe Lexika

#### WIKIPEDIA

- [Hochkopf \(Südschwarzwald\)](#)

### Weiterführende Links zum Thema

- [Aussicht vom Hochkopfturm bei Todtmoos](#)

#### Datenschutz

[Cookie-Einstellungen](#)

Barrierefreiheit

---

**Quell-URL (zuletzt geändert am 08.01.21 - 14:35):**<https://lgrbwissen.lgrb-bw.de/geotourismus/ausgewaehlte-aussichtspunkte-0/schwarzwald/hochkopfturm-bei-todtmoos>